

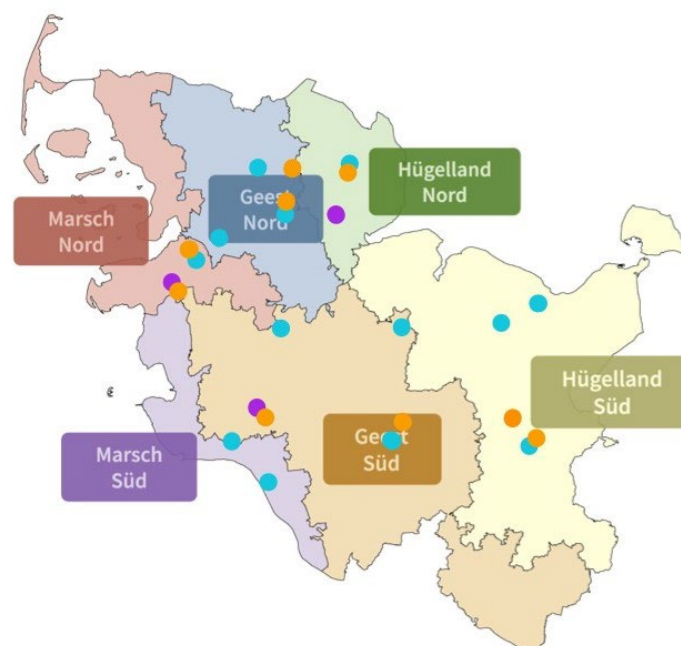
Kategorie	Produktionsrichtung	Autor:	Liesel Grün
—	Grünland	weitere Autoren:	Lena Itjen
Kulturart	Versuchsbereich		
Gräser	—		
		Datum:	14.04.2025

Thema: Reifeprüfung Grünland erster Schnitt, erste Mitteilung

Mit dem einsetzenden Frühjahrswachstum auf den Grünlandflächen beginnt die diesjährige Reifeprüfung Grünland, 1. Schnitt der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Ziel ist es, die Terminfindung für den Ersten Schnitt zu erleichtern, daher werden wöchentlich die aktuellen Ertrags- und Qualitätsdaten von verschiedenen Ackergras- und Dauergrünlandbeständen aus unterschiedlichen Regionen Schleswig-Holsteins veröffentlicht.

Die Reifeprüfung beginnt mit der ersten Mitteilung und endet, sobald auf Grundlage der Analyseergebnisse der optimale Schnitzeitpunkt, gekennzeichnet durch einen Rohfasergehalt (XF) von 23% in der Trockenmasse (TM), prognostiziert werden kann.

Übersicht 1: Reifeprüfung Grünland, 1. Schnitt 2024, Regionen und Beprobungsorte in Schleswig-Holstein



Legende: blau = Dauergrünland; orange = Ackergras; violett = Beprobung bis Heureife

Ihr Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Liesel Grün

Tel.: +49 4331 9453-316

E-Mail: lgruen@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.

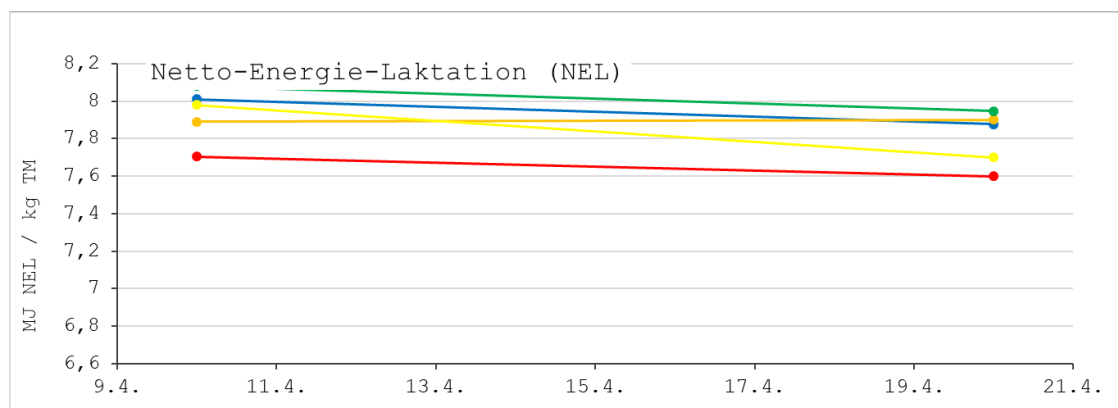
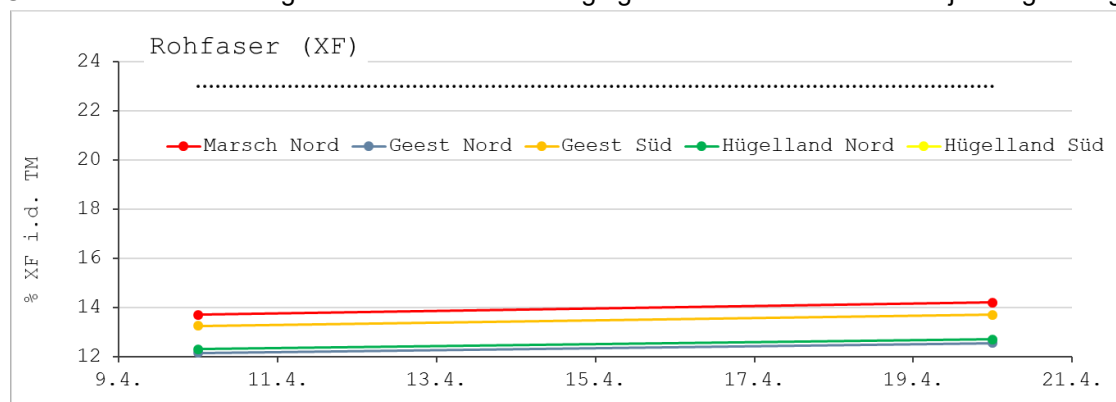


Tabelle: Durchschnittliche Ertrags- und Qualitätsparameter der beprobten Ackergrasbestände am 10.04.2025

Parameter	Ackergras			
	MW	MIN	MAX	STABW
Bestandshöhe [cm]	13,8	9,8	18,0	3,4
Trockenmasse [%]	21,3	20,1	23,8	1,5
TM-Ertrag [dt/ha]	5,3	1,4	8,8	3,1
TM-Zuwachs [kg/ha/Tag]*	47,7	39,5	55,7	7,7
Rohprotein [% TM]	24,1	19,3	28,6	4,0
Rohfaser [% TM]	12,6	11,4	13,7	0,9
Rohfett [% TM]	4,9	4,3	5,5	0,5
NDF [% TM]	32,8	30,7	35,4	1,8
ADForg [% TM]	15,6	15,5	15,8	0,1
Zucker [% TM]	24,1	20,0	29,1	3,9
ELOS [%]	84,6	83,2	86,3	1,2
ruminale N-Bilanz [g/ kg TM]	10,5	4,4	16,3	5,3
ME [MJ/kg TM]	12,7	12,4	12,9	0,2
NEL [MJ/kg TM]	7,9	7,9	8,1	0,1

MW= Mittelwert; MIN = Minimaler Wert; MAX=Maximaler Wert; STABW = Standardabweichung; * im Durchschnitt der folgenden 10 Tage nach Beprobung

Übersicht 2: Entwicklung der Rohfaser- und Energiegehalte im Durchschnitt der jeweiligen Regionen



Ihr Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Liesel Grün

Tel.: +49 4331 9453-316

E-Mail: lgrün@lksh.de



Für die diesjährige Reifeprüfung werden insgesamt 25 Bestände beprobt, darunter neun Ackergras- und 16 Dauergrünlandflächen. Die Bestände verteilen sich auf sechs Regionen in Schleswig-Holstein (siehe Übersicht 1).

Während die Ackergrasbestände in der Regel durch Deutsches- oder Welsches Weidelgras als dominierende Art geprägt sind, sind die Dauergrünlandflächen deutlich artenvielfältiger. Ihre Zusammensetzung wird maßgeblich durch natürliche Standortbedingungen, das jeweilige Grünlandmanagement sowie die Nutzungsintensität bestimmt.

Detaillierte Informationen zur botanischen Zusammensetzung und zur erfolgten Düngung sowie weitere Standort-, Boden- und Bestandsdaten sind über das Grünlandportal abrufbar.

Zum Auftakt der Reifeprüfung wurden in der vergangenen Woche zunächst die Ackergrasflächen beprobt. Aufgrund der gewählten Arten und Sorten sind diese bereits etwas fortgeschrittener entwickelt als die Dauergrünlandflächen. Grundsätzlich befinden sich die Bestände aufgrund der anhaltend niedrigen Temperaturen sowie dem bisher niederschlagsarmen Frühjahr noch in einem frühen phänologischen Stadium.

Gleichzeitig spiegelt sich die aktuell trockene und kalte Witterung in einem verzögerten Wachstum der Pflanzen wider. Die TM-Erträge der Ackergrasbestände waren zum Zeitpunkt der Beprobung mit einem durchschnittlichen Ertragswert von 5,3 dt/ha regionsübergreifend gering. Niedrige Rohfasergehalte (durchschnittlich 12,6% XF in der TM) und hohe Energiewerte (durchschnittlich 7,9 MJ NEL kg/TM) deuten ebenfalls auf noch junge Aufwüchse in frühen Entwicklungsstadien hin. Auch zum kommenden Wochenende werden weiterhin nur marginale XF- und TM-Zunahmen bei gleichbleibend hohen Energiegehalten prognostiziert.

Ausblick

Nach der ersten Beprobung der Ackergrasaufwüchse begann in dieser Woche ebenfalls die Beprobung der Dauergrünlandbestände. Erste Analyseergebnisse, einschließlich der Prognosen, sind ab Anfang kommender Woche im Grünlandportal verfügbar.

Hinweis

Entgegen der Ende 2024 überarbeiteten Versorgungsempfehlung für Milchkühe der Gesellschaft für Ernährungsphysiologie (GfE), wird für die diesjährige Reifeprüfung noch die Einheit MJ NEL/kg Trockenmasse zur Darstellung des umsetzbaren Energiegehalts der Aufwüchse verwendet.